

TOBIAS KERN

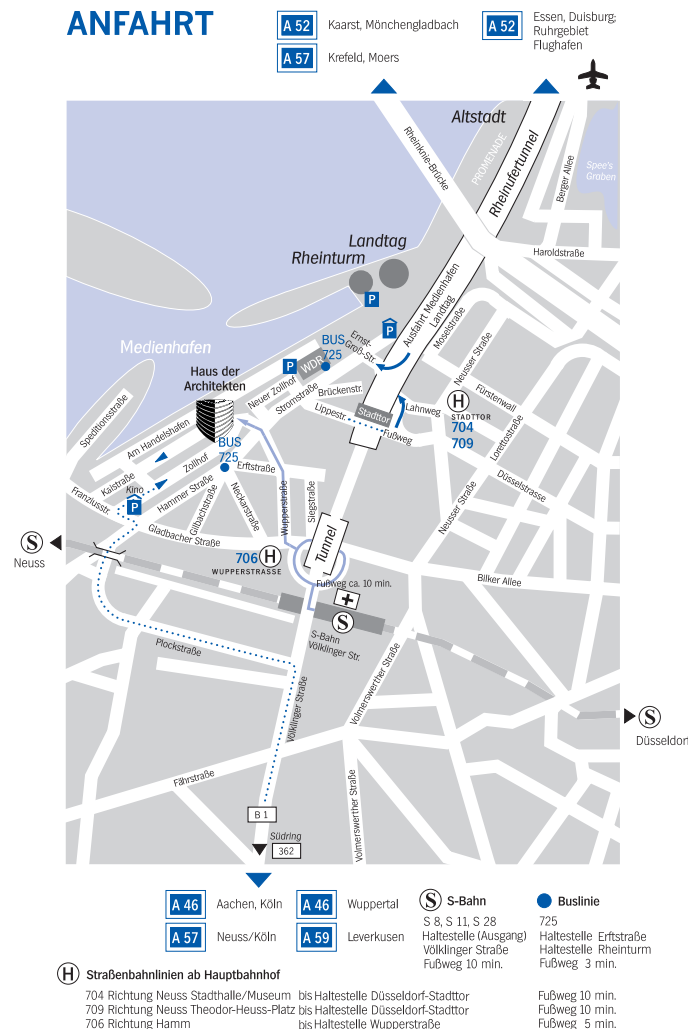
EIN KÄNNCHEN KAFFEE BITTE!

Deutsche Konditorei-Cafés
der 50er bis 80er Jahre



Ausstellungseröffnung
7. März 2017

ANFAHRT



Das Haus der Architekten steht interessierten Besuchern offen, zum Beispiel im Rahmen von Veranstaltungen und Ausstellungen, die oft das Verhältnis von Architektur und Kunst thematisieren.

Es ist Anlaufpunkt für Architektur- und Kunstfreunde aus der Region. Von hier aus starten beispielsweise regelmäßig Führungen durch den Düsseldorfer Medienhafen.

Zugleich ist das Haus der Architekten ein Bildungszentrum der nordrhein-westfälischen Architektenschaft. Beinahe täglich finden hier Seminarveranstaltungen zu Bau- und Planungsthemen statt.

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

Zollhof 1 · 40221 Düsseldorf · Telefon (0211)49 67-0 · Fax (0211)49 67-99
Internet: www.aknw.de · eMail: info@aknw.de

MEMO

Absender

AUSSTELLUNG

EIN KÄNNCHEN KAFFEE BITTE!

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen
Zollhof 1, 40221 Düsseldorf
7. März 2017, 18.30 Uhr

Teilnahme zugesagt

Bitte
freimachen

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



Haus der Architekten
Zollhof 1
40221 Düsseldorf

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr verehrte Damen und Herren!

Architektur ist immer ein Spiegel gesellschaftlicher Prozesse und Haltungen; gebauter Zeitgeist, gewissermaßen. Die Ausstellung „Ein Kännchen Kaffee bitte!“ ist ein ebenso eindrucksvoller wie augenzwinkernder Beleg für diese These.

Tobias Kern stellt uns seine Sicht auf den klassischen Charme alt-ingesessener deutscher Caféhäuser und Konditoreien vor. Der Fotokünstler dokumentiert damit einen Ausschnitt bundesrepublikanischer Zeitgeschichte. Seine Bilder zeigen Innenräume, die auch das Innenleben einer Gesellschaft zu reflektieren scheinen.

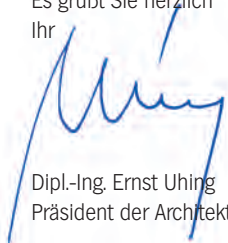
Der Kölner Fotograf und Fotokünstler kommt aus der Architektur- und Industriefotografie, hat sein Spektrum aber früh auf die Verbindung von Mensch und Raum erweitert. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen heute in der Architekturfotografie, der Businessfotografie und der Interiorfotografie – und in Dokumentationen, die Tobias Kern mit einer Großbildkamera und in klassischem Schwarz-Weiß erstellt.

Dabei interessieren den Fotografen bei seinem Projekt „Ein Kännchen Kaffee bitte!“, das 2006/07 vom Kulturwerk der VG Bild Kunst Bonn gefördert wurde, nicht in erster Linie die manchmal durchaus skurril wirkenden Details der Innenausstattung. Als gelernter Architektur- fotograf zielt Kern vielmehr darauf ab, die Raumwirkung und die besondere Atmosphäre der traditionellen Cafés einzufangen.

In Zeiten von Starbucks, Woyton und McCafé erscheinen uns die Bilder vielleicht auf merkwürdige Weise aus der Zeit gefallen. Und dennoch werden viele sicherlich den Duft von Kaffee und Kuchen in der Nase zu verspüren glauben.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, sich mit uns auf eine Zeitreise durch die jüngere Geschichte unseres Landes zu begeben. Eine Zeitreise, die auch ein Stück Architektur- und Innenarchitekturgeschichte umfasst.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr



Dipl.-Ing. Ernst Uhing
Präsident der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen



TOBIAS KERN

EIN KÄNNCHEN KAFFEE BITTE!

Deutsche Konditorei-Cafés der 50er bis 80er Jahre

Termin **7. März 2017, 18.30 Uhr**

Ort **Architektenkammer Nordrhein-Westfalen
Haus der Architekten
Zollhof 1
40221 Düsseldorf**

18.30 Uhr **Begrüßung**
Dr.-Ing. Christian Schramm, Architekt
Vizepräsident Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

Einführung
Jule Schaffer
Die fotografische Sammlung
SK Stiftung Kultur, Köln

Ausklang

Um Anmeldung wird bis zum **3. März 2017** gebeten.
Mit beiliegender Antwortkarte, per Fax 0211 4967-92 oder
per E-Mail teilnahme@aknw.de.

Ausstellungsdauer 8. März bis 31. März 2017.



Ausstellung: „EIN KÄNNCHEN KAFFEE BITTE“
am 7. März 2017, 18.30 Uhr

nehme ich und weitere Person(en) teil.
 nehme ich nicht teil

Begrenzte Teilnehmerzahl: Kann Ihre Anmeldung aus Kapazitätsgründen nicht berücksichtigt werden, erhalten Sie nach Anmeldeschluss eine entsprechende Nachricht.

AUSSTELLUNG
EIN KÄNNCHEN KAFFEE BITTE!

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen
Zollhof 1, 40221 Düsseldorf
7. März 2017, 18.30 Uhr

Name

Bitte in Druckbuchstaben

Teilnahme zugesagt